

# Installationsanleitung „AZA100“

*ab Version 2.0.6.33*



# Inhaltsverzeichnis

<b>Installationsanleitung „AZA100“ .....</b>	<b>1</b>
<i>ab Version 2.0.6.33 .....</i>	<i>1</i>
<b>Inhaltsverzeichnis.....</b>	<b>2</b>
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>3</b>
<b>Kontaktdaten .....</b>	<b>4</b>
<b>1 Einleitung .....</b>	<b>5</b>
<i>1.1 Installation der Datenbank.....</i>	<i>5</i>
1.1.1 Installationsschritte.....	6
<i>1.2 Installation AZA100 Programm .....</i>	<i>12</i>

# Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1-1: Installationsschritt 1.....	6
Abbildung 1-2: Installationsschritt 2.....	7
Abbildung 1-3: Installationsschritt 3.....	7
Abbildung 1-4: Installationsschritt 4.....	8
Abbildung 1-5: Installationsschritt 5.....	8
Abbildung 1-6: Installationsschritt 6.....	9
Abbildung 1-7: Installationsschritt 7.....	9
Abbildung 1-8: Installationsschritt 8.....	10
Abbildung 1-9: Installationsschritt 9.....	10
Abbildung 1-10: Installationsschritt 10.....	11
Abbildung 1-11: Installationsschritt 11.....	11
Abbildung 1-12: Installationsschritt 12.....	12
Abbildung 1-13: Installationsschritt 1.....	13
Abbildung 1-14: Installationsschritt 2.....	13
Abbildung 1-15: Installationsschritt 3.....	14
Abbildung 1-16: Installationsschritt 4.....	14
Abbildung 1-17: möglicher Installationsschritt 5 / 1.....	15
Abbildung 1-18: möglicher Installationsschritt 5 / 2.....	15
Abbildung 1-19: Installationsschritt 6.....	16
Abbildung 1-20: Installationsschritt 7.....	16
Abbildung 1-21: mögliches Installationsende 1.....	17
Abbildung 1-22: mögliches Installationsende 2.....	17
Abbildung 1-23: Programmsymbole .....	18

## Kontakt Daten

Firma

F.A.S.T. GmbH

Bössingerstr. 36

74243 Langenbeutingen

Ansprechpartner: Herr Behrmann

Tel: 07946-92100-25

Fax: 07946-7153

E-Mail: [info@fastgmbh.de](mailto:info@fastgmbh.de)

[Behrmann@fastgmbh.de](mailto:Behrmann@fastgmbh.de)

Web: <http://www.fastgmbh.de/>

# 1 Einleitung

Bitte lesen Sie die Installationsanleitung zuerst aufmerksam durch, bevor Sie mit der Installation des AZA100 Programms fortfahren. Seit der Programmversion 1.0.5.24 ist es Ihnen möglich, das AZA100 Programm auch ohne eine Datenbank zu benutzen. Bitte beachten Sie hierzu die nachfolgenden beiden Absätze.

Diese neue Version des AZA100 Programms nennt sich AZA100 *Easy* und stellt quasi die Lite-Version des Programms dar. Mit dieser Version ist es Ihnen möglich, das AZ Empfangsgerät auszulesen und die Daten zu drucken oder in ein Excel konformes Format zu exportieren. Eine kartographische oder tabellarische Verwaltung der AZ Daten in einem Projekt ist mit dieser Version nicht möglich. Jedoch müssen Sie hierzu keine Datenbank installieren und können Kapitel 1.1 überspringen und direkt mit der AZA100 Installation, welche in Kapitel 1.2 beschrieben wird, beginnen.

Die allumfassende Version des AZA100 Programms benötigt wie seither eine Datenbank zur Speicherung der Messdaten. Damit eine problemlose Nutzung des Programms gewährleistet ist, muss, bevor Sie das AZA100 Programm installieren, die Datenbank von MySQL installiert werden. Bitte beachten Sie, dass das Programm nur gestartet werden kann, wenn Sie die Datenbank installiert haben. Hierbei ist es jedoch egal, ob die Datenbank vor oder nach dem AZA100 Programm installiert wird. Ein Vorteil der Installation vor dem AZA100 Programm ist, dass die Installationsroutine des AZA100 Programms dann automatisch die Datenbankstruktur in der Datenbank erzeugt. Sollten Sie jedoch eine umgekehrte Reihenfolge der Installationen wählen und die Datenbank nach dem AZA100 Programm installieren, müssen Sie wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, die Initialisierung der Datenbank über das AZA100 Programm durchführen.

## 1.1 Installation der Datenbank

Eine Komponente, die vor der Installation des AZA100 Programms installiert werden muss, wenn Sie sich für die Vollversion entscheiden, ist die Datenbank. In der aktuellen Version des AZA100 Programms wird die Datenbank der Firma MySQL verwendet; sprich die Datenbank MySQL ab Version 5. Die Installation dieser Datenbank erfolgt durch einen sogenannten Installer (auch Setup-Programm genannt), welcher die Datenbank ohne größeres Vorwissen, ihrer selbst, installiert.

Dieser Installer kann entweder unter folgender Webadresse:

- <http://dev.mysql.com/downloads/mysql/5.1.html> (Link Windows (x86) & (x64))

heruntergeladen werden oder über die Firma F.A.S.T. GmbH bezogen werden.

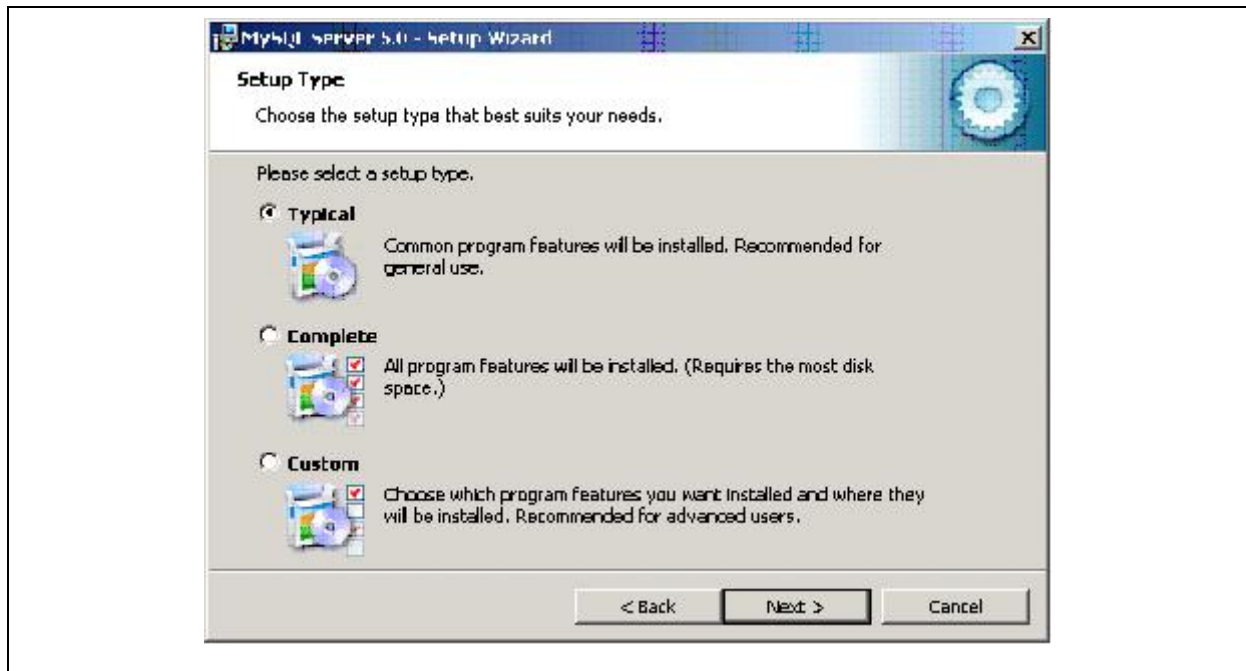
### 1.1.1 Installationsschritte

Nach dem Start des Installers erscheint das im nachfolgenden Bild dargestellte Fenster. Bitte drücken Sie hier den Next Button.



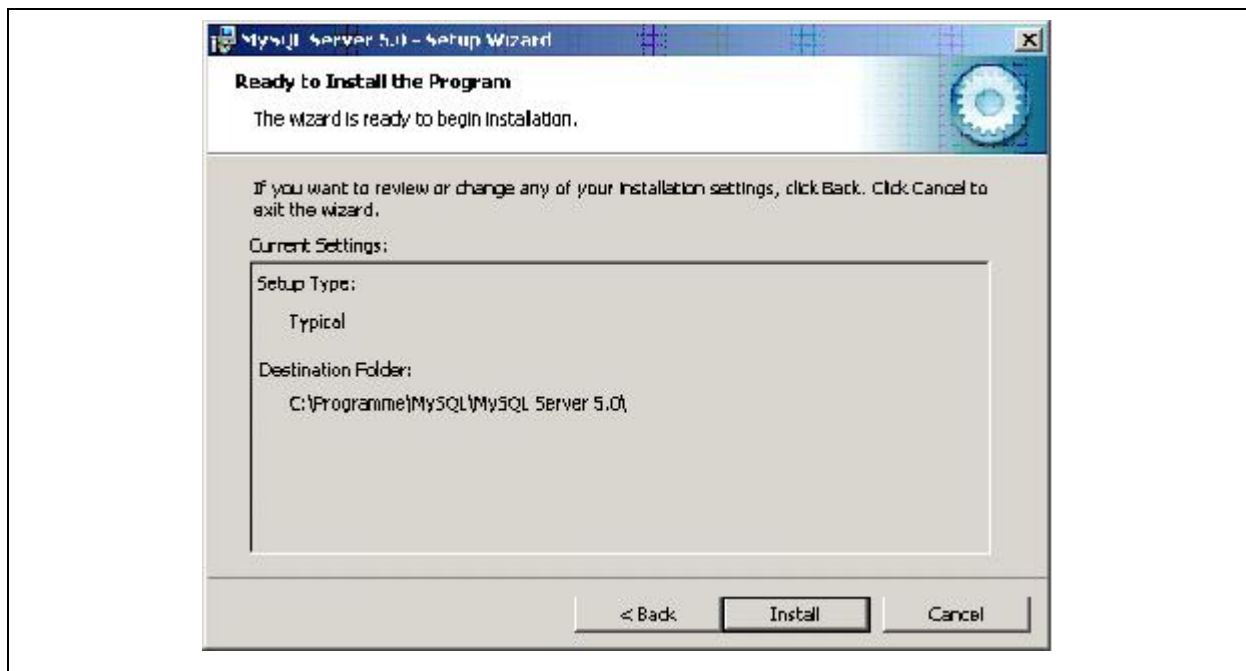
Abbildung 1-1: Installationsschritt 1

Darauf folgend erscheint ein Abfragefenster, in dem Sie nach dem Installationsumfang der Datenbank gefragt werden. Es langt, wenn Sie hier Typical selektieren und den Next Button drücken.



**Abbildung 1-2: Installationsschritt 2**

Danach werden Ihnen in einem Fenster die bevorstehenden Installationsaufgaben angezeigt. Betätigen Sie hier den `Install` Button. Jetzt werden die von Ihnen definierten Aufgaben des Installers durchgeführt, welche das nachfolgende Fenster aktiviert und anzeigt.



**Abbildung 1-3: Installationsschritt 3**

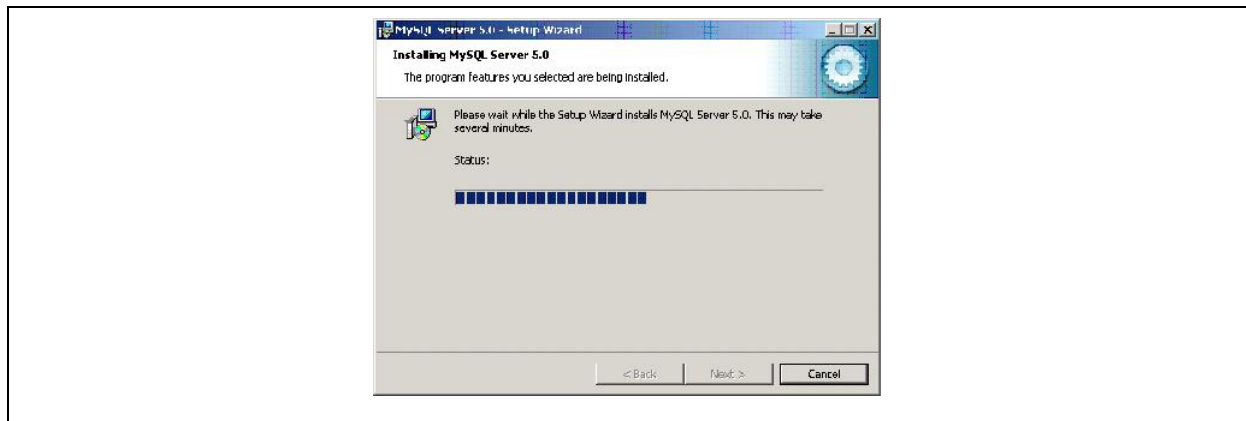


Abbildung 1-4: Installationsschritt 4

Nach Beendigung der Installation erscheint das unterhalb des Texts dargestellte Fenster. In ihm werden Sie gefragt, ob Sie einen Benutzerzugang auf der Webpage MySQL.com anlegen möchte. Da dies nicht notwendig ist wählen Sie hier Skip Sign-Up und drücken den Next Button.

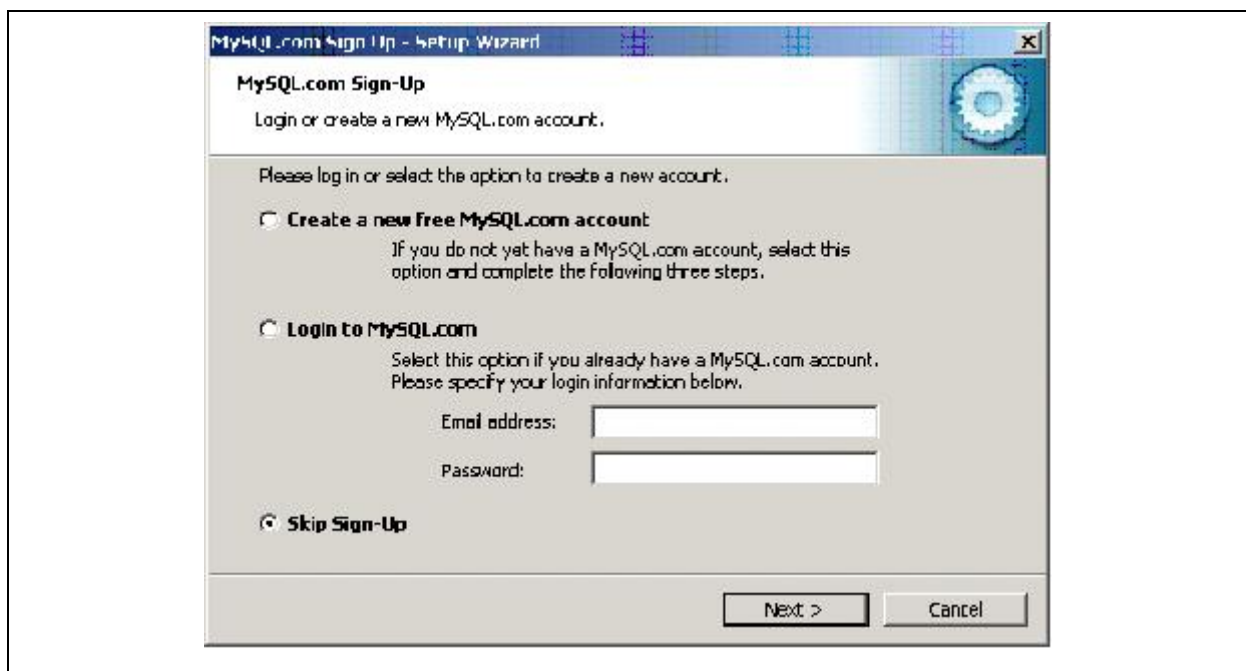


Abbildung 1-5: Installationsschritt 5

Darauf folgend öffnet sich der Konfigurations-Assistent für die Datenbank.

**Achtung!**

***Dieser Schritt muss unbedingt durchgeführt werden, sonst kann später die AZA100 Software nicht richtig konfiguriert werden und das Programm läuft nicht ordnungsgemäß.***



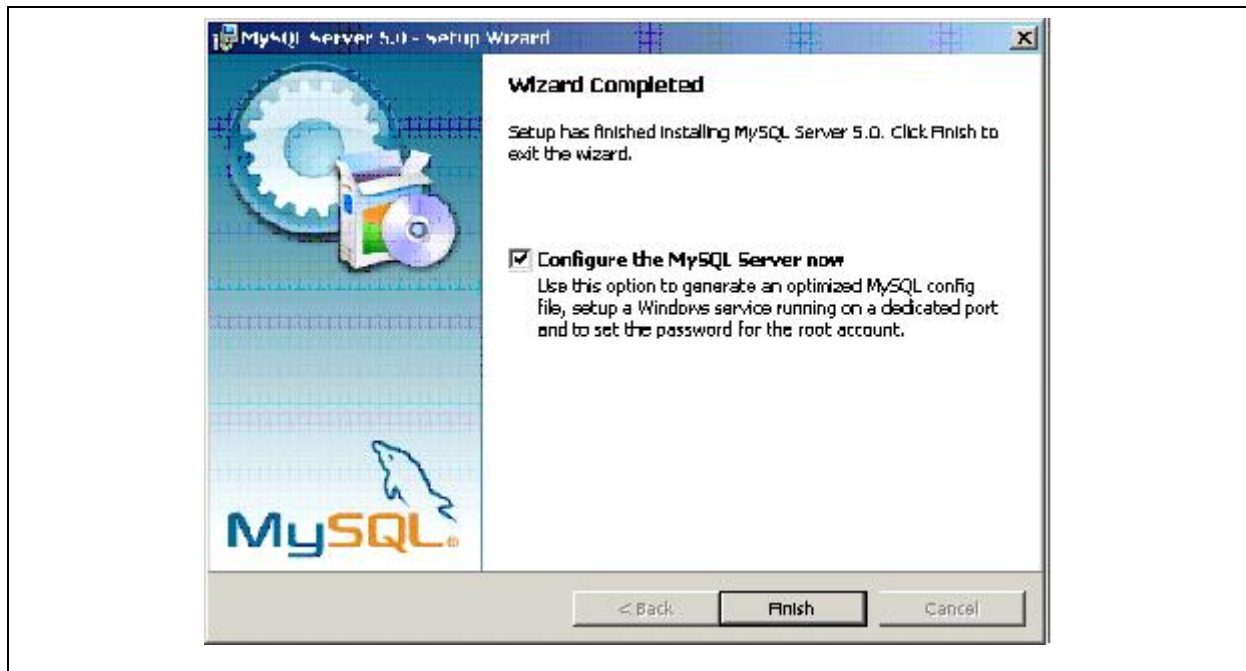


Abbildung 1-6: Installationsschritt 6

Setzen Sie also unbedingt den Haken im Kästchen wie es in der oberen Abbildung zu sehen ist und betätigen Sie den `Finish` Button. Jetzt startet der Konfigurations-Assistent für die Konfiguration der Datenbank. Betätigen Sie auch hier den `Next` Button.

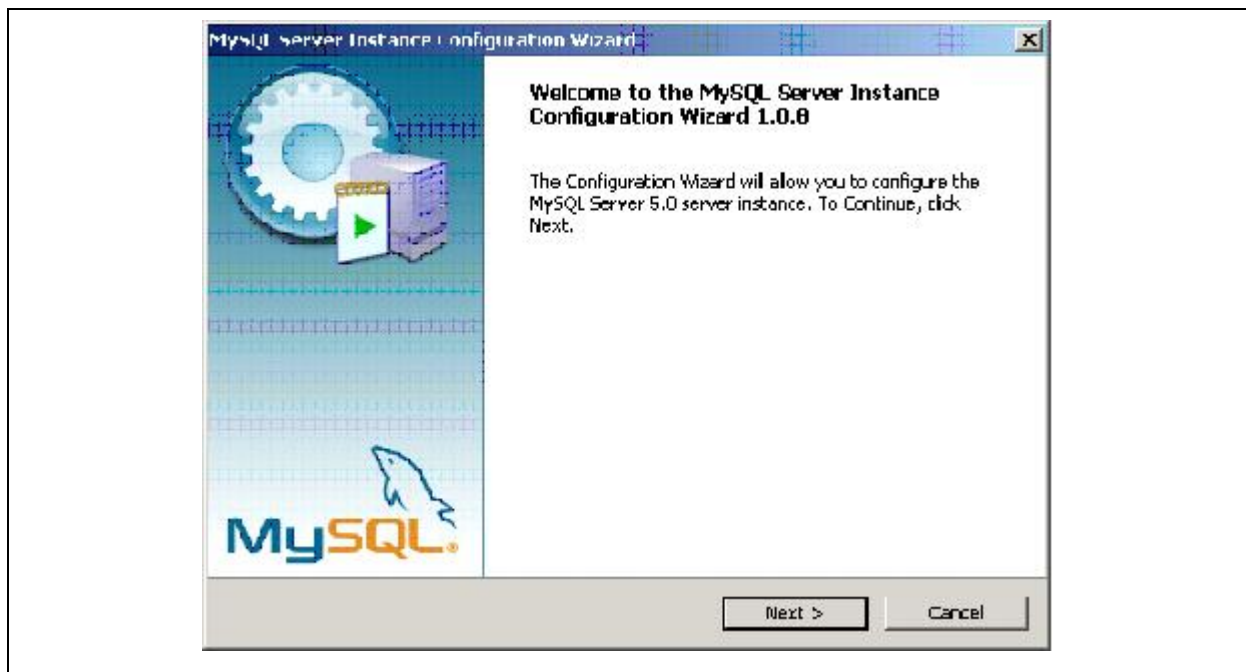


Abbildung 1-7: Installationsschritt 7

***Achtung! Bitte führen Sie diesen Schritt der Installation unbedingt aus.***

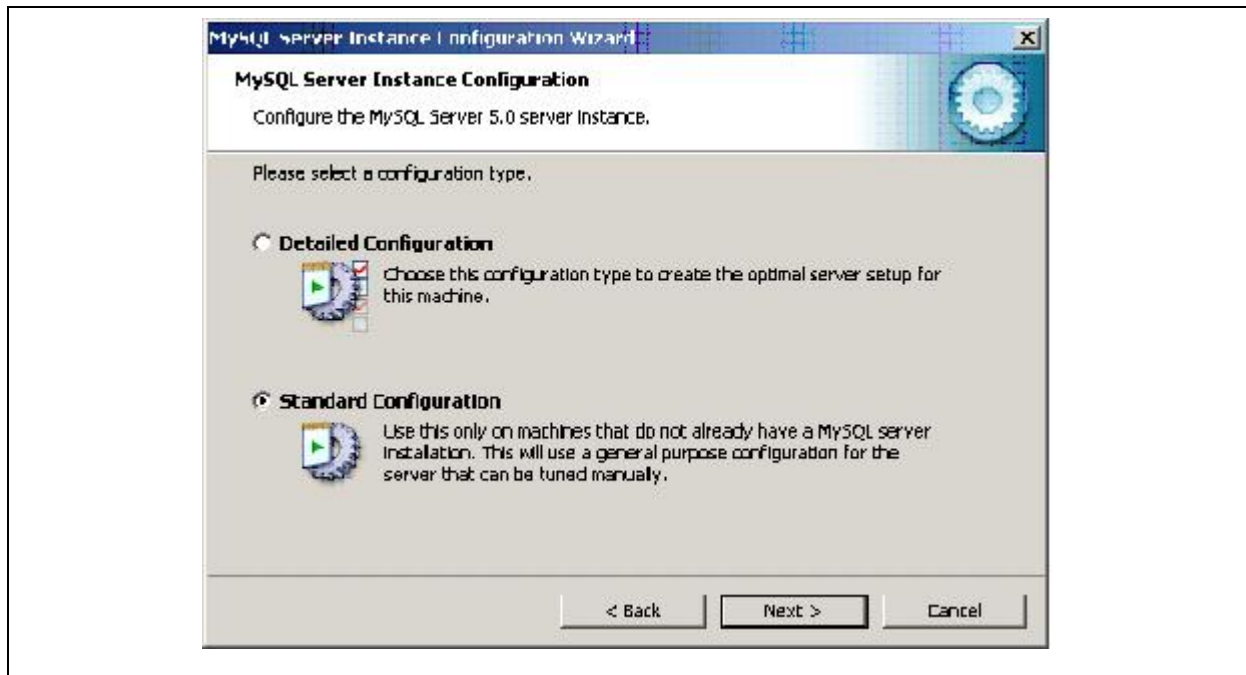


Abbildung 1-8: Installationsschritt 8

Im drauffolgendem Fenster wählen Sie die Standard Configuration und drücken Next. In dem Fenster, was augenblicklich erscheint, werden Sie gefragt, ob MySQL als Windows Service installiert werden soll.

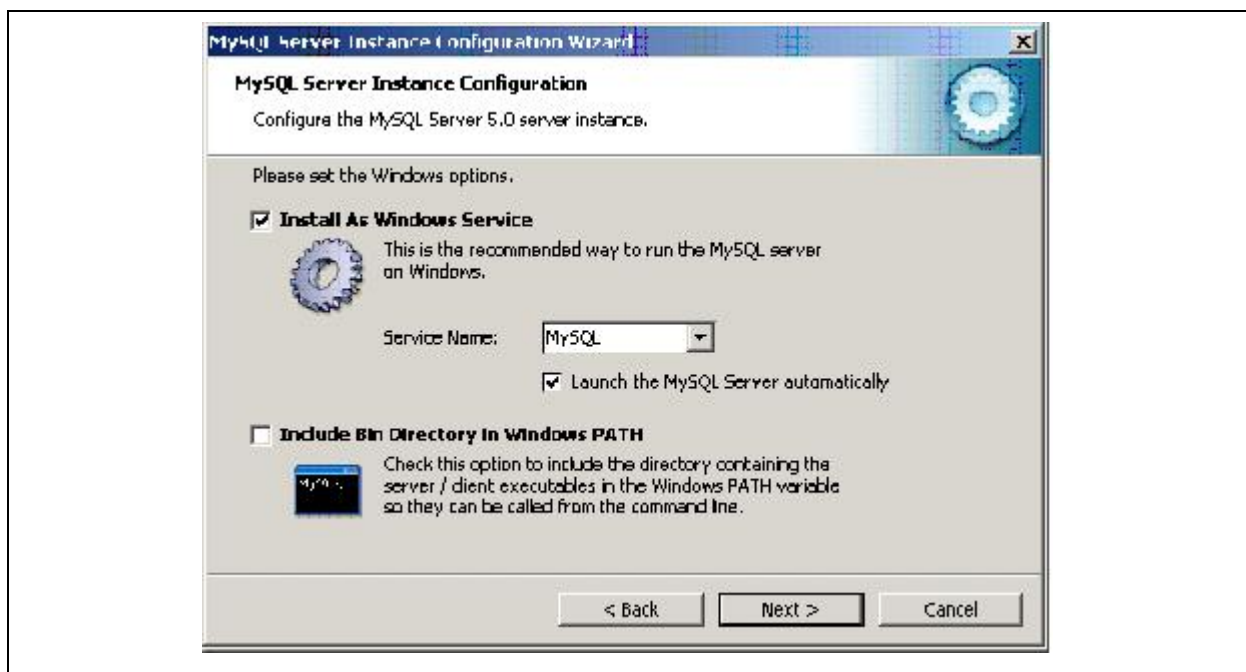


Abbildung 1-9: Installationsschritt 9

Dies ist unbedingt notwendig. Setzen Sie also die Haken in den Kästchen wie in der unteren Abbildung dargestellt und drücken Sie den Next Button.



Abbildung 1-10: Installationsschritt 10

Im jetzt erscheinenden Fenster werden Sie gebeten, ein Passwort für den Datenbankbenutzer **root** einzugeben. Geben Sie das Passwort zweimal ein und bestätigen dies mit dem Next Button.

### ***Achtung!***

***Merken Sie sich die Eingabe diese Daten. Diese werden später bei der Installation von AZA100 benötigt. Können Sie die Daten später nicht eingeben, ist die reibungslose Funktion von AZA100 nicht möglich. Benutzer: root / Passwort: Ihre Eingabe***

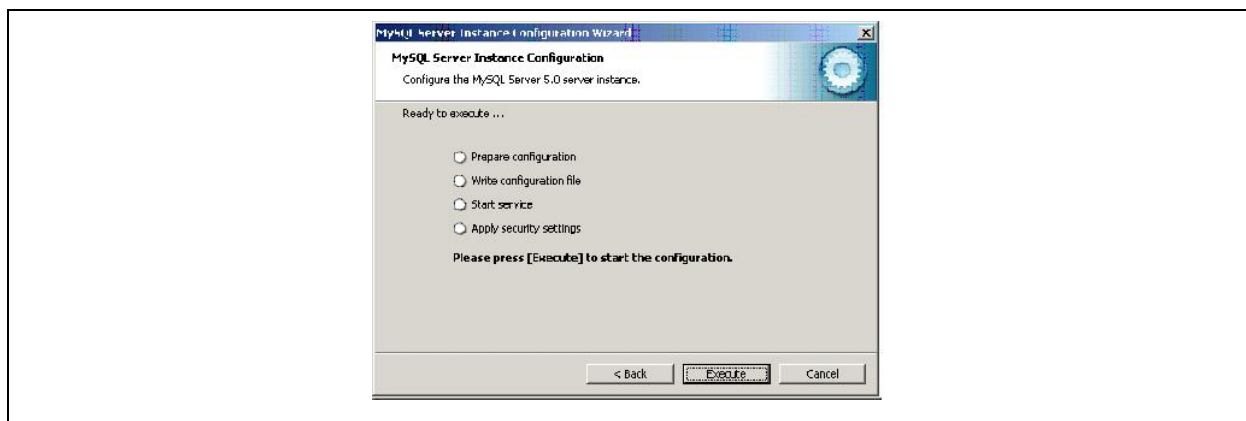


Abbildung 1-11: Installationsschritt 11

Ist dieser Schritt abgeschlossen, erscheint das folgende Fenster. Betätigen Sie hier den Execute Button. Jetzt werden von dem Installer die Einstellungen an der Datenbank vorgenommen. Abschließend zeigt Ihnen der Installer die erfolgreiche Installation der einzelnen Komponenten mit Hilfe von blauen Häkchen an.

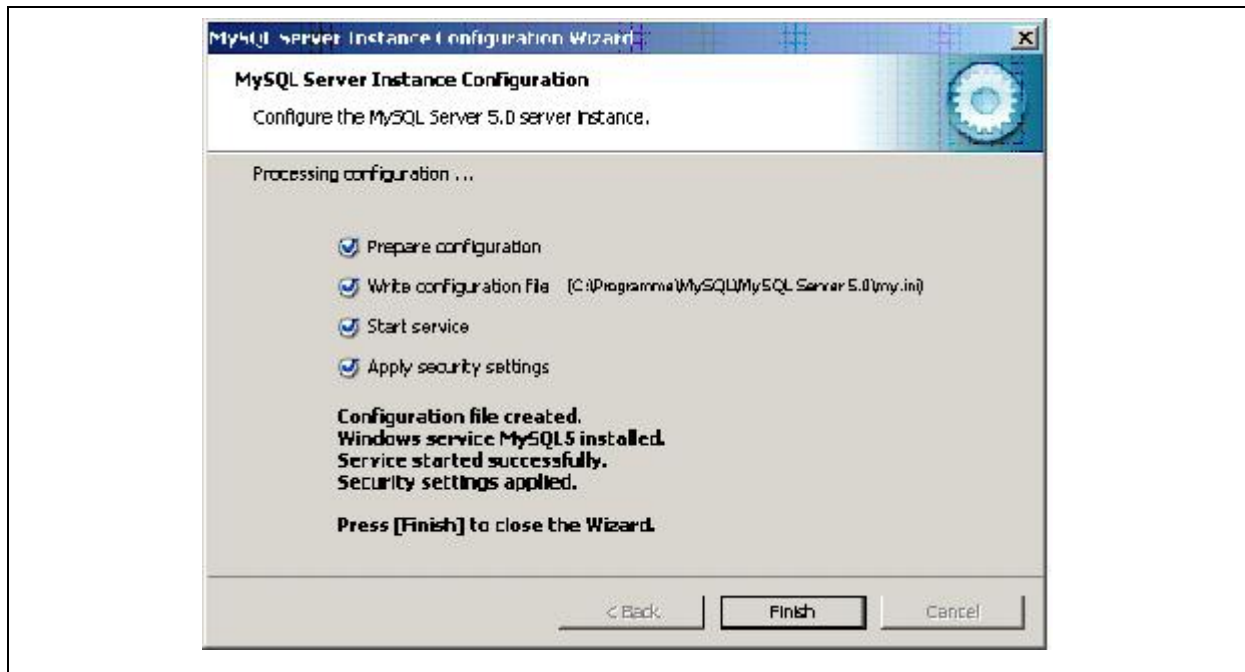


Abbildung 1-12: Installationsschritt 12

### ***Achtung!***

***Wenn Sie eine Firewall auf Ihren Computer haben kann es sein, dass die Installation nicht ohne Probleme verläuft. Stellen Sie bitte sicher, dass der Port 3306 für das Programm MySQL freigegeben ist.***

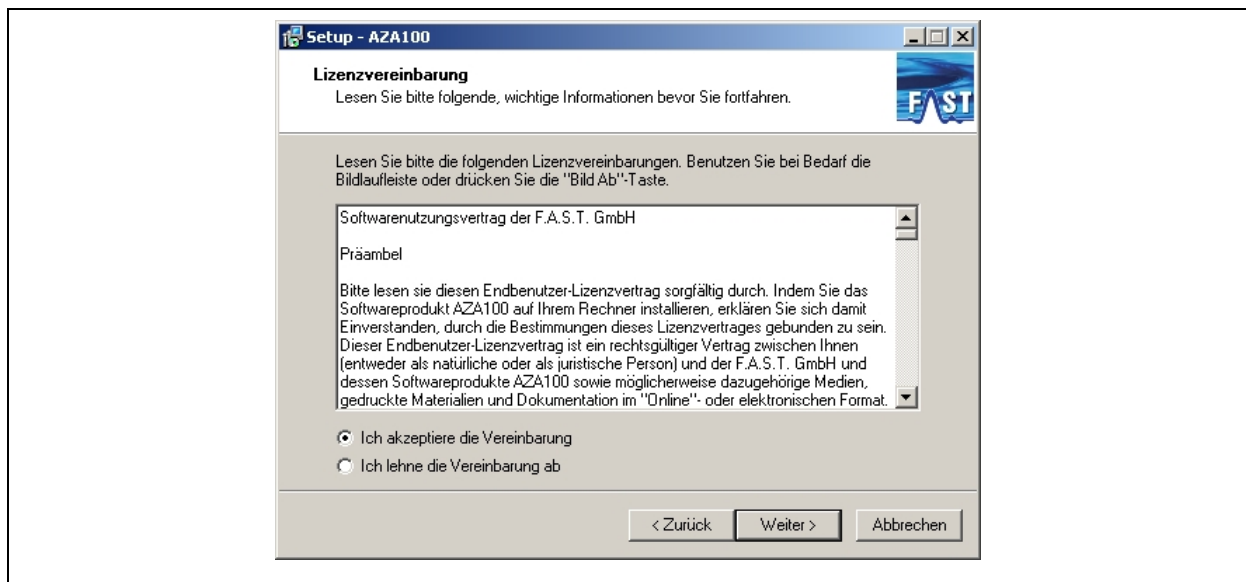
## **1.2 Installation AZA100 Programm**

Seit der Programmversion 1.0.5.24 ist keine separate Installation oder ein Update der Java Runtime Environment (von JAVA) mehr nötig. Die Installationsroutine des AZA100 Programm erkennt automatisch, ob Java installiert oder ob ein Update der bereits installierten Java Version notwendig ist. Die nachfolgenden Absätze und Grafiken veranschaulichen Ihnen die einzelnen Schritte, die während der Installation durchzuführen sind.

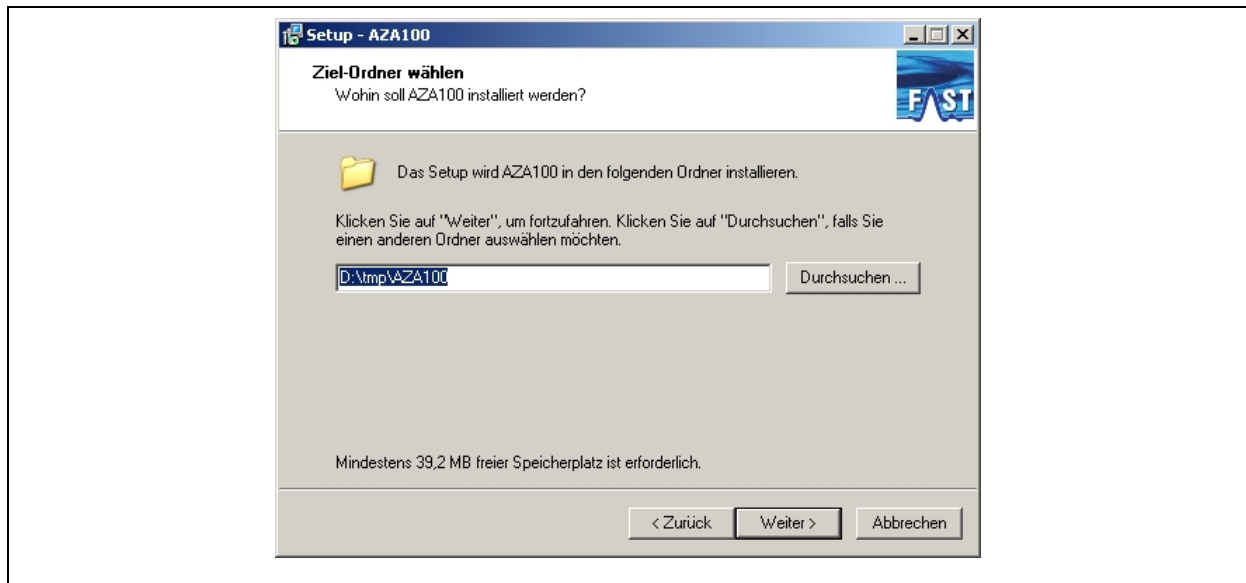


**Abbildung 1-13: Installationsschritt 1**

Nach dem Start des Setup-Programms erscheint der in Abbildung 1-13 zu sehende Willkommensdialog. Bitte betätigen Sie hier die Schaltfläche *weiter*. Darauf folgt der in Abbildung 1-14 zu sehende Dialog. Dieser Dialog zeigt Ihnen die Endbenutzer-Lizenzvereinbarung, welche Sie annehmen müssen, um die Software installieren zu können. Bitte klicken Sie auf die Auswahlfläche zur Annahme es Lizenzvertrags. Anschließend können Sie die Schaltfläche *weiter* betätigen und gelangen zum nächsten Dialogfenster.



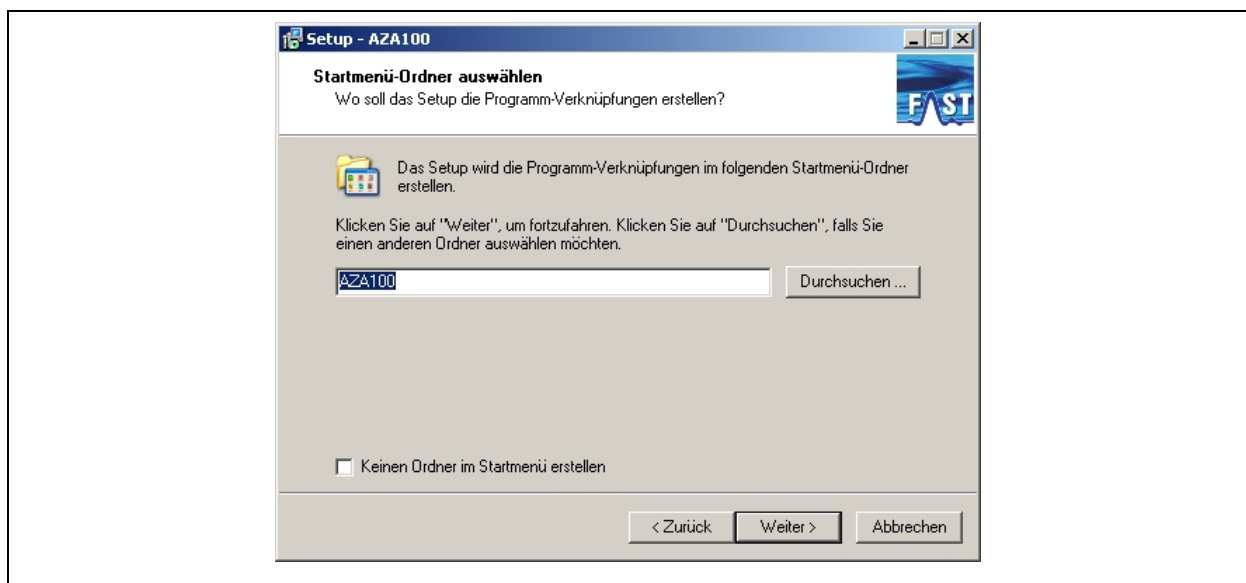
**Abbildung 1-14: Installationsschritt 2**



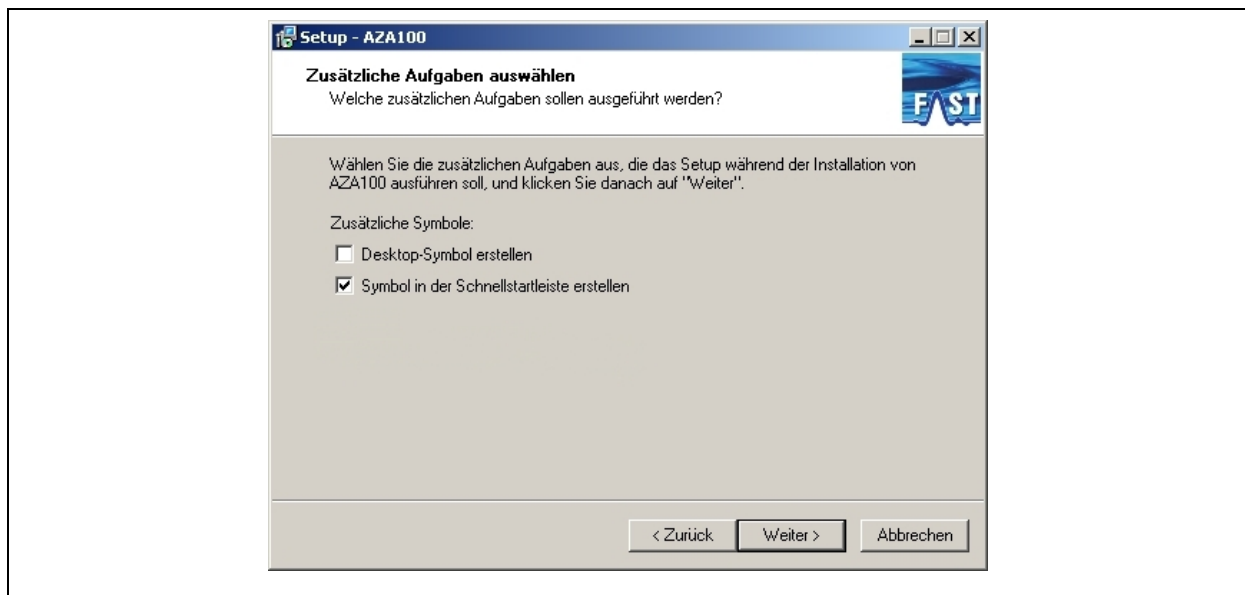
**Abbildung 1-15: Installationsschritt 3**

Im Installationsschritt drei erscheint der in Abbildung 1-15 zu sehende Dialog. In ihm können Sie das Installationsverzeichnis der Software festlegen, indem Sie die Schaltfläche *Durchsuchen* drücken oder den Pfad direkt eingeben. Jedoch ist eine Veränderung in aller Regel nicht notwendig. Haben Sie alle Einstellungen in diesem Dialog vorgenommen erreichen Sie den nächsten Dialog, indem Sie auf die Schaltfläche *Weiter* klicken.

Der jetzt erscheinende Dialog (vgl. Abbildung 1-16) ermöglicht es Ihnen, den Namen oder den Pfad der Programmgruppe zu ändern, sprich die Benennung im Menü *Start* von Windows. Sind Sie hier fertig, gelangen Sie durch Betätigen der Schaltfläche *Weiter* in den nächsten Dialog.



**Abbildung 1-16: Installationsschritt 4**



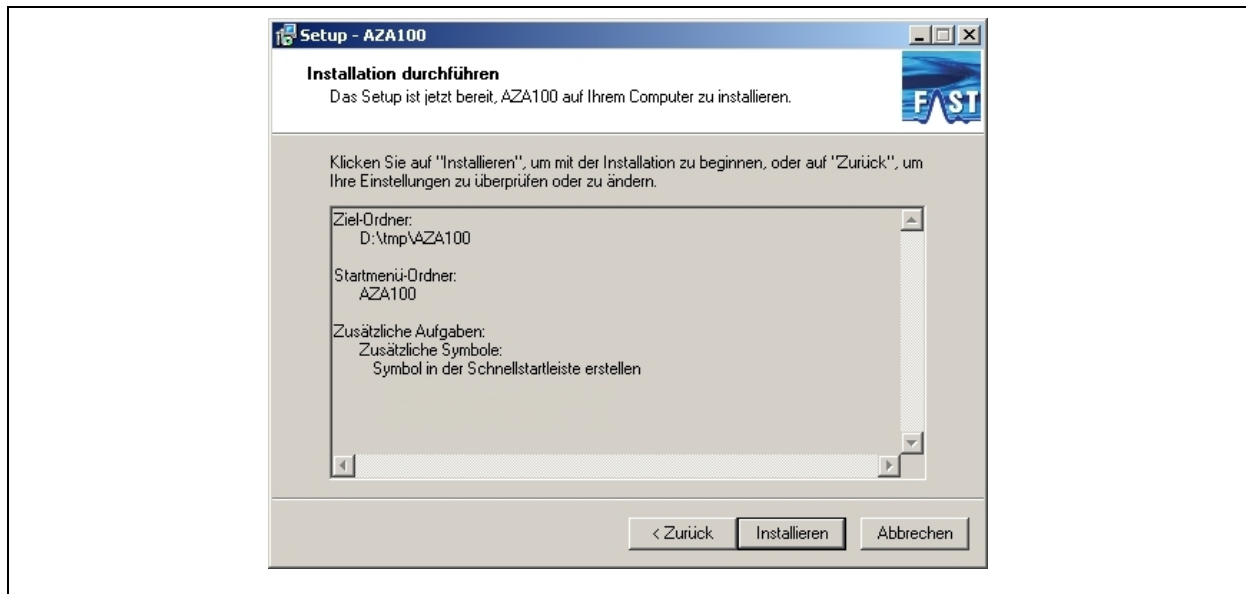
**Abbildung 1-17: möglicher Installationsschritt 5 / 1**

Der nächste Installationsschritt ist abhängig von Ihrer Systemkonfiguration. Ist auf Ihrem System noch kein Java installiert oder die installierte Version von Java zu alt, so erscheint der in Abbildung 1-18 zu sehende Dialog, anderen falls erscheint der in Abbildung 1-17 dargestellte Dialog. Sollte der in Abbildung 1-18 zu sehende Dialog angezeigt werden, so ist es unbedingt notwendig, dass bei dem Auswahlkästchen `Java Runtime Enviroment installieren` ein Häkchen gesetzt ist. Dies bewirkt, dass die Installationsroutine von Java automatisch gestartet wird. Haben Sie alle Einstellungen getroffen, so können Sie durch Betätigen der Schaltfläche `Weiter` zum nächsten Dialog fortschreiten.

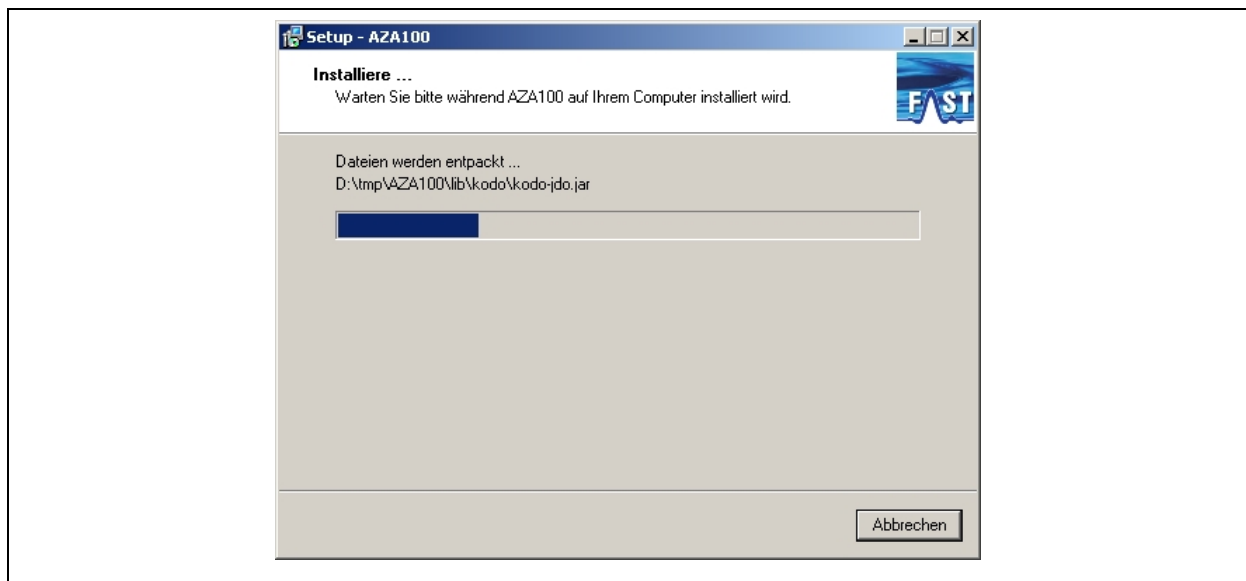


**Abbildung 1-18: möglicher Installationsschritt 5 / 2**

In diesem Fenster Betätigen Sie nur die Schaltfläche Installieren, um den Installationsvorgang zu starten.



**Abbildung 1-19: Installationsschritt 6**



**Abbildung 1-20: Installationsschritt 7**

Sollte eine Installation von Java nötig sein, startet im Installationsschritt sieben die Java Installationsroutine. Diese muss auf jeden Fall zu Ende geführt werden, da sonst der in Abbildung 1-21 zu sehende Dialog erscheint, in dem die Deinstallation des AZA100 Programms angekündigt wird. Wenn Sie anschließend die Schaltfläche Fertigstellen drücken, startet die Deinstallation des AZA100 Programms selbsttätig.



Wurde die Java Installationsroutine erfolgreich durchlaufen oder ist Java in der geeigneten Version auf Ihrem Computer installiert, gelangen Sie abschließend zu den in Abbildung 1-22 zu sehenden Dialog.



**Abbildung 1-21: mögliches Installationsende 1**



**Abbildung 1-22: mögliches Installationsende 2**

Nach Abschluss dieser Installation sind alle notwendigen Komponenten für die Nutzung des AZA100 Programms installiert und es sollten sich zwei Icons auf Ihrem Desktop oder im Start Menü befinden, die Aussehen wie die in Abbildung 1-23 dargestellten Icons.



**Abbildung 1-23: Programmsymbole**

Der farbliche Unterschied beider Icons hat eine Bedeutung. Beide Icons starten ein AZA100 Programm, wobei das Linke in Blau gehaltene Icon das normale AZA100 startet, das Rechte in Ocker gehaltene Icon startet die AZA100 Easy Version, sprich die sogenannte Lite Version.